

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières
Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres
Band: 40 (1942)
Heft: 7

Vereinsnachrichten: Interkantonale Fachkurse für Vermessungstechniker-Lehrlinge
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

„Fortbildungskurse in optischer Distanzmessung“ in Jena. Aus den an diesen Kursen gehaltenen Vorträgen ist das 1930 erschienene und in mehrere Sprachen übersetzte Buch „Ferienkurse in Photogrammetrie“ sowie das eingangs erwähnte Buch über „Optische Streckenmessung“ entstanden. Die Zahl der von ihm in verschiedenen Zeitschriften veröffentlichten Aufsätze, die alle von gründlicher Beherrschung des Stoffes zeugen und von denen etliche grundlegende Bedeutung behalten werden, ist sehr groß.

Prof. Dr. von Gruber war eine kraftvolle und in jüngeren Jahren auch von Kampfgeist erfüllte Natur. Davon zeugt eine Reihe von Aufsätzen, die er in der „Sturm- und Drangperiode“ der Photogrammetrie geschrieben hat. Für die ritterliche und noble Denkweise von Grubers ist jedoch der schöne Nachruf bezeichnend, den er vor einem Jahre einem andern Bahnbrecher der Photogrammetrie widmete, nämlich Prof. Dr. Hugershoff, mit dem er zu besagter Zeit so oft die Klinge gekreuzt hatte.

Von Gruber war ein grundgütiger Mensch und seine Hilfsbereitschaft für die vielen, die sich um Auskunft oder um Ratschläge an ihn wandten, kannte keine Grenze. Ein ausgeprägtes Gerechtigkeitsgefühl war ihm eigen, das ihn veranlaßte, die Leistungen von Mitarbeitern und Andern in loyaler Weise anzuerkennen. Als ein Verehrer unseres Landsmannes Jakob Burckhardt und als kritischer Geist begnügte er sich nicht allein mit der Ergründung beruflicher Probleme. So bildete er sich auch über die Krise unserer heutigen Gesellschaft seine eigene Meinung. Ohne persönlich hervortreten, stand er zu seiner Überzeugung auch dann, wenn dies, wie er erfahren mußte, nicht ganz ungefährlich war. Die Lauterkeit seiner Gesinnung aber wird jedermann anerkennen müssen. Für sein Land, die Firma Carl Zeiß und die geodätische Wissenschaft, speziell für das Gebiet der Photogrammetrie, bildet sein Hinschied einen schweren Verlust. Ich bin sicher, daß ihm auch die schweizerische Fachwelt und darunter vor allem diejenigen, die mit ihm persönlich in Berührung gekommen sind und seine außergewöhnlichen Qualitäten schätzen lernten, ein ehrenvolles Andenken bewahren werden.

R. Boßhardt.

Interkantonale Fachkurse für Vermessungstechniker-Lehrlinge.

Genügende Beteiligung vorausgesetzt, führt die Gewerbeschule der Stadt Zürich auf Grund des eidgenössischen Reglementes in der Zeit vom

14. September bis 10. Oktober 1942

einen Kurs I durch.

Zur Anmeldung verpflichtet sind sämtliche Vermessungstechnikerlehrlinge, die im deutschsprachigen Landesteil in der Lehre stehen und noch keinen Kurs besucht haben. Die Anmeldeformulare können auf der Kanzlei der Gewerbeschule bezogen werden und sind ihr durch Vermittlung des Lehrlingsamtes des Lehrkantons bis spätestens am 22. August 1942 zuzustellen.

Zürich, den 3. Juni 1942.

Gewerbeschule der Stadt Zürich
Die Direktion.